

5. Übung zu Mathematik III für ET, Lösungsvorschlag

Gruppenübungen

G 1 (Lipschitz–Stetigkeit)

Prüfen Sie, ob die Funktionen

$$\begin{aligned} f_1(x, y) &:= x^2 y^2, \\ f_2(x, y) &:= x^4 \cdot \sqrt{|y|}, \\ f_3(x, y) &:= x + |y| \end{aligned}$$

Lipschitz–stetig sind bezüglich y in den Bereichen

$$R = \{(x, y) : -1 \leq x \leq 1, -1 \leq y \leq 1\}$$

und

$$S = \{(x, y) : -1 \leq x \leq 1, y \in \mathbb{R}\}.$$

f_1 lässt sich nach y stetig differenzieren mit $(f_1)_y(x, y) = 2x^2 y$. Das ist beschränkt auf R . Also sind nach Satz 3.1 f_1 auf R Lipschitz–stetig. Auf S ist f_1 nicht Lipschitz stetig, denn $f_2(1, y) - f_2(1, 0) = f_2(1, y) = y^2$ kann man nicht für alle $y > 0$ durch ein Vielfaches von y abschätzen.

f_2 ist weder auf R noch auf S Lipschitz stetig. Denn sei $x = \frac{1}{2}$ und $y_2 = 4y_1$. Dann gilt

$$\frac{f_2(x, y_2) - f_2(x, y_1)}{y_2 - y_1} = \frac{1}{16} \frac{\sqrt{4|y_1|} - \sqrt{|y_1|}}{4y_1 - y_1} = \frac{\sqrt{|y_1|}}{16 \cdot 3y_1} \xrightarrow{y_1 \rightarrow 0} \infty.$$

Also kann es keine Konstante L geben mit $\|f_2(x, y_2) - f_2(x, y_1)\| \leq L\|y_2 - y_1\|$.

f_3 ist nicht differenzierbar auf R, S , sodaß wir hier direkt rechnen müssen: Für f_3 haben wir

$$|f_3(x, y_1) - f_3(x, y_2)| = |(x + |y_1|) - (x + |y_2|)| = (||y_1| - |y_2||) \leq |y_1 - y_2|.$$

(Die letzte Ungleichung folgt leicht durch Fallunterscheidung, oder durch Betrachtung der Betrags–Funktion). Also ist f_3 Lipschitz–stetig auf R und S .

Funktion	Lipschitz in R	Lipschitz in S
f_1	Ja	Nein
f_2	Nein	Nein
f_3	Ja	Ja

G 2 (Methode der sukzessiven Approximation)

Wir betrachten das Anfangswertproblem $y' = x \cdot y$, $y(0) = 1$.

- Berechnen Sie die exakte Lösung.
- Berechnen Sie 3 Näherungslösungen (sukzessive Approximation) mit $y_0 = y(0) = 1$. Vergleichen Sie die gefundene Approximation mit der exakten Lösung aus (a).

(a) Es gilt

$$\begin{aligned} \int \frac{y'}{y} dx &= \int x dx \\ y(x) &= c \cdot e^{1/2 \cdot x^2}. \end{aligned}$$

Wegen $y(0) = 1$ folgt $c = 1$.

(b) Die Iteration ist gegeben durch

$$\begin{aligned} y_{n+1}(x) &= y(0) + \int_0^x f(t, y_n(t)) dt = y(0) + \int_0^x t \cdot y_n(t) dt \\ y_1 &= 1 + \int_0^x t dt = \frac{x^2}{2} + 1 \\ y_2 &= 1 + \frac{1}{2}x^2 + \frac{1}{8}x^4 \\ y_3 &= 1 + \frac{1}{2}x^2 + \frac{1}{8}x^4 + \frac{1}{48}x^6. \end{aligned}$$

Die exakte Lösung ist durch $y = e^{\frac{1}{2}x^2}$ gegeben und die Näherungslösungen sind gerade die Partialsummen der exakten Lösung

$$e^{\frac{1}{2}x^2} = \sum_{k=0}^{\infty} \frac{x^{2k}}{2^k k!},$$

wobei die Reihendarstellung der Exponentialfunktion verwendet wurde.

G 3 (Spezielle Differentialgleichungen zweiter Ordnung)

(a) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y'' + y' = x + 2, \quad y(0) = 0, \quad y'(0) = 2.$$

(b) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y'' = e^y, \quad y(0) = 0, \quad y'(0) = \sqrt{2}.$$

(a) Hier tritt y nicht explizit auf, also Substitution $z = y'$. Man erhält eine lineare Differentialgleichung 1. Ordnung,

$$z' = -z + x + 2.$$

Variation der Konstanten ergibt

$$z(x)e^{-x} \left[2 + \int_0^x (t+2)e^t dt \right] = x + 1 + e^{-x}.$$

Mittels Integration erhält man nun

$$y(x) = \frac{1}{2}x^2 + x + d - e^{-x}, \quad d \in \mathbb{R},$$

mit $y(0) = 0$ folgt $d = 1$, also

$$y(x) = \frac{1}{2}x^2 + x + 1 - e^{-x}.$$

(b) Wir nutzen den Energietrick. Die DGL ist äquivalent zu

$$2y' \cdot y'' = 2y' \cdot e^y,$$

was sich wiederum umschreiben lässt zu

$$\frac{\partial}{\partial x}(y')^2 = \frac{\partial}{\partial x} 2F(y),$$

wobei $F(y)$ eine Stammfunktion von $f(y) = e^y$ ist, also

$$(y')^2 = 2e^y + d.$$

Wegen $y'(0) = \sqrt{2}$ und $y(0) = 0$ folgt $2 = 2e^0 + d$, also $d = 0$. Da $y'(0) = \sqrt{2} > 0$, folgt also

$$y' = \sqrt{2} \cdot e^{y/2},$$

und durch Trennung der Veränderlichen erhält man mittels $-\frac{y'}{2e^{y/2}} = -\frac{1}{\sqrt{2}}$

$$e^{-y/2} = -\frac{x}{\sqrt{2}} + c,$$

also

$$y = -2 \ln(c - x/\sqrt{2}).$$

Die Anfangsbedingung $y(0) = 0$ sorgt nun noch für $c = 1$.

Hausübungen

H 1 (Satz von Picard–Lindelöf) (3 Punkte)

Für das Anfangswertproblem

$$y' = x^2 + y^2x - y^3, \quad y(0) = 0,$$

zeige man mittels des Satzes von Picard–Lindelöf, dass genau eine Lösung auf dem Intervall $J = [-1/3, 1/3]$ existiert. Man nutze weiter das Iterationsverfahren mit der Startfunktion $u_0(x) = 0$ und bestimme u_2 .

Hinweis: Untersuchen Sie die Funktion $f(x, y) = x^2 + y^2x - y^3$ auf dem Rechteck $R = \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 : |x|, |y| \leq 1\}$

Zunächst ist die Funktion $f(x, y) = x^2 + y^2x - y^3$ auf dem Rechteck $R = \{(x, y) : |x|, |y| \leq 1\}$ stetig nach y differenzierbar und $f_y(x, y) = 2xy - 3y^2$ ist beschränkt auf R . Nun müssen wir $M = \max_R |f(x, y)|$ berechnen. Dazu schätzen wir zunächst ab:

$$|f(x, y)| = |x^2 + xy^2 - y^3| \leq |x^2| + |xy^2| + |y^3| \leq 3$$

(mit $|x| \leq 1$ ist auch z.B. $|x^2| \leq 1$), also ist $M \leq 3$. Dann können wir noch $x = 1, y = -1$ einsetzen, und erhalten $f(1, -1) = 1 + 1 - (-1) = 3$, also ist $M = 3$. (Man kann dies auch durch Kurvendiskussion verifizieren). Damit ist $\alpha = \min\{1, 1/3\} = 1/3$, und also existiert nach dem Satz von Picard–Lindelöf eine eindeutige Lösung im Intervall $[-1/3, 1/3]$. Nun berechnen wir iterativ u_n durch die im Satz 3.3 angegebene Formel: $u_0 = 0$, und

$$u_1(x) = 0 + \int_0^x f(t, u_0(t)) dt = \int_0^x t^2 dt = \frac{1}{3}x^3;$$

und

$$\begin{aligned} u_2(x) &= \int_0^x f(t, u_1(t)) dt \\ &= \int_0^x t^2 + \frac{1}{9}t^7 - \frac{1}{27}t^9 dt \\ &= \frac{1}{3}x^3 + \frac{1}{72}x^8 - \frac{1}{270}x^{10}. \end{aligned}$$

H 2 (Spezielle Differentialgleichungen zweiter Ordnung) (4 Punkte)

(a) Berechnen Sie die allgemeine Lösung der Differentialgleichung

$$x \cdot y'' - y' + \frac{2}{x} = 0.$$

(b) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y^3 y'' + 1 = 0, \quad y(1) = y'(1) = 1.$$

(a) Durch die Substitution $y' = z$ und Auflösen nach z' erhält man

$$z' = \frac{z}{x} - \frac{2}{x^2}.$$

Variation der Konstanten ergibt

$$z(x) = |x| \left(c + \int_1^x \frac{1}{t} \left(-\frac{2}{t^2} \right) dt \right) = \frac{1}{x} + c \cdot x, \quad c \in \mathbb{R}.$$

Somit folgt

$$y(x) = \ln(x) + c \cdot \frac{x^2}{2} + d, \quad x > 0, \quad c, d \in \mathbb{R}.$$

(b) Wir nutzen den Energietrick. Wir schreiben die DGL um:

$$y'' = -1/y^3,$$

und multiplizieren mit $2y'$, um

$$2y' \cdot y'' = 2y' \cdot (-1/y^3)$$

zu erhalten. Dies ergibt nun

$$\frac{\partial}{\partial x}(y')^2 = 2 \frac{\partial}{\partial x} F(y)$$

wobei $F(y)$ eine Stammfunktion von $f(y) = -\frac{1}{y^3}$ ist, und also

$$(y')^2 = \frac{1}{y^2} + d.$$

Wegen $y'(1) = y(1) = 1$ folgt $d = 0$, und wegen der positiven 1. Ableitung bei 1 ist $y' > 0$, also folgt

$$y' = 1/y.$$

Und Trennung der Variablen ergibt wegen $yy' = 1$, also $\frac{1}{2}y^2 = x + c$,

$$y = \sqrt{2x + 2c}, \quad \text{da } y(1) > 0;$$

während die Anfangsbedingung $y(1) = 1$ noch für $c = -\frac{1}{2}$ sorgt, also $y = \sqrt{2x - 1}$.

H 3 (Reduktion der Ordnung) (3 Punkte)

Es soll die Differentialgleichung $x^2y'' - xy' + y = 0$ auf $I = (0, \infty)$ gelöst werden.

1. Raten Sie eine Lösung y_1 der Differentialgleichung.
2. Bestimmen Sie durch Reduktion der Ordnung eine zweite, von y_1 linear unabhängige Lösung der Differentialgleichung.

1. $y_1(x) = x$ ist eine Lösung.
2. Wir machen den Ansatz $y = xu$, also ist $y' = u + xu'$ und $y'' = 2u' + xu''$. Das wird in die DGL eingesetzt und wir erhalten

$$\begin{aligned} x^2y'' - xy' + y = 0 &\Leftrightarrow x^2(2u' + xu'') - x(u + xu') + xu = 0 \\ &\Leftrightarrow u''x^3 + u'(2x^2 - x^2) = 0 \\ &\Leftrightarrow u''x + u' = 0 \quad \text{wegen } x > 0. \end{aligned}$$

Die Substitution $v = u'$ liefert die DGL $v'x + v = 0$. Mit Trennung der Variablen erhält man

$$\ln v = \int \frac{1}{v} = -\frac{1}{x} = -\ln x.$$

Es folgt $v(x) = \frac{1}{x}$ und somit $u = \ln x$, also $y_2 = x \ln x$. Man rechnet nach, dass y_2 die DGL erfüllt. Dass y_2 unabhängig von y_1 ist, ist klar.